



# **SEA:lab**

Social Entrepreneurship Lab

## **Scaling Impact**

### **Seminar**

**Social Entrepreneurship (6 ECTS)**

**Sommersemester 2025**

Briefing Social Entrepreneurs  
SEA:lab #18

## Was das SEA:lab ist...

Das SEA:lab ist ein Praxisseminar mit dem Schwerpunkt Social Entrepreneurship und Consulting. Das Seminar ist inter- und transdisziplinär ausgerichtet und bringt die Studierenden und ProfessorInnen unterschiedlicher Fakultäten der Partnerhochschulen in einem Format zusammen. Es befähigt zukünftige „Changemaker“ die nächsten Schritte eines Social Start-ups entscheidend zu begleiten, zu beraten und aktiv mitzugestalten. Die Aufgabe der Teilnehmenden ist es in kleinen Teams etablierte Sozialunternehmen bei konkreten aktuellen Herausforderungen zu unterstützen und zeitnah umsetzbare Lösungen zu entwickeln. Im Fokus steht dabei die Wirkungsskalierung der Organisationen. Das Seminar ist ein gemeinsames Angebot der Social Entrepreneurship Akademie, der Technischen Universität München, der LMU und der Hochschule München.

## Was Ihr als Sozialunternehmer erwarten könnt

- Ein Team bestehend aus 4-5 gut ausgebildeten, interdisziplinären Masterstudierenden wird an eurer Skalierungsstrategie arbeiten
- Von Konzepten, Markteintrittsstrategien bis hin zu Roll-out-/ Implementierungsplänen, was immer Euch helfen wird, Eure Pläne zu beschleunigen
- Ein finales Pitch Deck und eine umfassende Dokumentation für Eure interne und/oder externe Kommunikation, je nach Bedarf
- Kurz gesagt: Dinge, die Ihr wirklich braucht, aber im Moment nicht schafft

## Was die Studierenden mitnehmen

- Worum es bei sozialem Unternehmertum geht
- Was Wirkung bedeutet und warum sie immer wichtiger wird
- Wie man einen realen Fall löst, der einem sozialen Unternehmen hilft, seine Wirkung zu maximieren
- Wie man in einem vielfältigen Team arbeitet
- Wie man Kunden aus dem sozialen Sektor berät, die skalieren wollen
- Wie man mit 5-6 ECTS-Punkten etwas von bleibendem Wert schafft

## Über diesen Kurs

- Studierende arbeiten in kleinen, heterogenen Teams an einer Herausforderung eines sozialen Unternehmens.
- Sie arbeiten selbstständig und unterstützen das soziale Unternehmen als Berater mit einer Abschlusspräsentation am Ende des Semesters.
- In jeder Blockveranstaltung erhalten sie hilfreiche Methoden, Theorien und Inputs zur Anwendung auf Euer Projekt. Unabhängig davon: IHR seid Treiber Eures Projekts und verantwortlich für den gemeinsamen Erfolg.
- Die Kurssprache ist Deutsch, die Teilnahme an der ersten und letzten Block-sitzung ist verpflichtend, einzelne Zwischensitzungen sind empfehlenswert.

## Wer hinter dem SEA:lab steht...

<b>Prof. Oliver Alexy</b>	Professorship of Innovation and Organization Design, Entrepreneurship Research Institute, TU München
<b>Prof. Wolfgang Gehra</b>	Professur für Entrepreneurship und Innovation, Professur für Sozialmanagement und Öffentlichkeitsarbeit, Co-Studiengangsleiter Management Sozialer Innovationen, Hochschule München
<b>Prof. Peter Dürr</b>	Professur für Entrepreneurship und Innovation, Professur für Wissens- und Kommunikationsmanagement, Co-Studiengangsleiter Management Sozialer Innovationen, Hochschule München
<b>Anne Doerner</b>	Gründungsberatung Social-Startup-Hub Bayern, Social Entrepreneurship Akademie (SEA)
<b>Carola Vogel</b>	Leiterin Qualifizierung, Social Entrepreneurship Akademie (SEA)

**Seminardaten:** Zur Orientierung, die finalen Daten werden noch bekanntgegeben.

Montag, 07.04.25	10:00 – 17:00h	1. Blocktag (Auftakt) vor den Osterferien
Montag, 28.04.25	14:00 – 17:00h	2. Blocktag
Montag, xx.05.25	14:00 – 17:00h	3. Blocktag
Montag, xx.06.25	14:00 – 17:00h	4. Blocktag
Montag, 14.07.25	09:30 – 13:00h	5. Blocktag (Abschluss und Pitches)

### Verpflichtende Termine für die Auftraggeber:

Montag, 07.04.25	13:00 – 17:00h	(Vorstellung + Matching der Mandate)
Montag, 14.07.25	09:30 – 13:00h	(Abschlußpräsentationen)

Außerhalb der Blocktermine sind regelmäßige Statustreffen der Projektteams mit den Auftraggebern (min. alle zwei Wochen / je nach Bedarf) sowie Coachings mit den Betreuern einzuplanen.

## Wie Ihr Euch für das SEA:lab bewirbt – Auftragsbeschreibung (Mandat) und Bearbeitungsgebühr

Um sicherzustellen, dass die Mandate für beide Seiten, Sozialunternehmer und Studierende, durchführbar und wertstiftend sind, haben wir ein zweistufiges Bewerbungsverfahren in dem wir die Mandate hinsichtlich der erwarteten Ergebnisse und der Durchführbarkeit in dem gegebenen Zeitrahmen und unter den gegebenen Bedingungen angeht, gemeinsam maßschneidern. Es gibt keine Bewerbungsfrist, es gilt: First come, first serve.

Zur Inspiration findet Ihr auf der nächsten Seite Beispiele für Mandate von anderen Sozialunternehmern.

### Wichtiger Hinweis:

Für die Bearbeitung der Aufträge erheben wir eine Gebühr von 500 EUR pro Mandat, die vor Beginn des Programms zu begleichen ist.

## Zeitplan für die Bewerbung









**Ab sofort** Interessenbekundung/Motivation und Euer Mandat/Aufgabe für die Studierenden (max. 2-3 Zeilen) per Mail an [anne.doerner@seakademie.de](mailto:anne.doerner@seakademie.de)  
Bitte fügt eine kurze Beschreibung Eures Sozialunternehmens, eine grobe Skizze der Themen und Bereiche, in denen Euch die Studierenden unterstützen sollen, bei. (max. 1.000 Zeichen, siehe Vorlage)

Nach Eurer Bewerbung folgt ein kurzes Gespräch mit der SEA, um Euer Mandat auf das Programm abzustimmen.

**02/2025** Festlegung der Mandate zusammen mit der SEA und Beginn der Vorbereitungsphase: Bitte bereitet für den Auftakt eine 5-minütige Pitch-Präsentation vor (inkl. Teaser/Image-Videos falls hilfreich, und Eurem Call to Action für die studentischen Berater)

**03/2025** Überweisung der Bearbeitungsgebühr an die SEA.

## Zur Inspiration, ausgewählte Auftraggeber und ihre Mandate:

	<p><b>Omega – Solving an ethical dilemma in the egg industry</b> Help to prevent the worldwide killing of male day-old chicks and scale Omega's business model internationally by defining applications for partially incubated and sorted out chicken eggs.</p>
	<p><b>Krisenchat</b> Capacity Building – Wir bieten 24/7 Krisenberatung per WhatsApp/ SMS für junge Menschen in Not. Da der Bedarf stetig wächst, müssen wir unsere Kapazitäten signifikant und effizient ausbauen.</p>
	<p><b>Recup</b> Gastronomen noch besser verstehen: Optimierung der Vertriebsstrategie zur weiteren Partnergewinnung in Deutschland</p>
	<p><b>Scrap Bees – Sustainability and transparency in tomorrow's scrap disposal through digital innovation and green technologies –</b> Developing a reliable impact measurement and reporting campaign to win steel mills as partners.</p>
	<p><b>Desideria Care</b> Strategische Angebotserweiterung – Benchmark-Analyse und Strategieempfehlung zum Aufbau einer Online-Community für Angehörige, die einen Menschen mit Demenz begleiten</p>
	<p><b>SOS Kinderdörfer – Scaling SOS Children Villages' impact through foundations' funds -</b> How to secure more partnerships and financial support by German foundations?</p>
	<p><b>ALMSE Akademie</b> Vorantreiben von Social Entrepreneurship Education in der Region Augsburg - Start eines Pilotprojektes zur Einbindung von Schulen in das regionale Gründungs-Ökosystem</p>
	<p><b>The "Google Translate" for easy language</b> Roadmap to scale our AI-based easy language tool beyond the German public sector market.</p>